

Streetmekka/ Straßensportzentrum/ „Halle für alle“

Kurzpräsentation im Schul- und Sportausschuss
am 18.01.2024 durch
4.401 – Schule und Sport



Streetmekka/

Straßensportzentrum/ „Halle für alle“

Wo liegen die Schwerpunkte in der Konzeption?

- Indoor-Begegnungsort für Straßensport und Straßenkultur, ggf. auch in Kombination mit angrenzenden Outdoor-Flächen.
- Ziel ist die Integration und die Schaffung von neuen sozialen Bindungen durch eine vielfältige und meist selbstorganisierte Nutzung.
- Häufige Angebote sind z.B. Breakdance, Basketball, Klettern/Bouldern, Parkour, Streetart/ Graffiti, DJ-Workshops, Hip-Hop, Skateboarden, Kreativlabore/ Ateliers
- Offenes Konzept in flexiblen Räumen mit teils mobilen Einrichtungen (Angeboten wird was gerade „In“ ist).
- Standorte sind meistens alte Fabrik- oder Lagerhallen.
- Träger können Kommunen (Jugendarbeit) oder Stiftungen sein. Alternativ freie Jugendträger oder gemeinnützige Vereine mit Hilfe von öffentlichen Zuschüssen oder Spenden.

Streetmekka/

Straßensportzentrum/ „Halle für alle“



Streetmekka/

Straßensportzentrum/ „Halle für alle“





Streetmekka/

Straßensportzentrum/ „Halle für alle“

Aktueller Umsetzungsstand in der Hansestadt Lübeck

Im Sportentwicklungsplan (SEP) aus 2022 gibt es auf S. 141 die Empfehlung: „Es wird ein Konzept für eine „Halle für alle“ entwickelt und auf Umsetzbarkeit geprüft.“

Bei den Handlungsempfehlungen nach Wichtigkeit und Dringlichkeit (siehe S. 144/145 SEP) erhielt die Maßnahme jedoch nur eine mittlere Priorität und wurde folglich auch nicht in die Liste der kurz- und mittelfristigen Starterprojekte aufgenommen (siehe S. 146 SEP).

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!